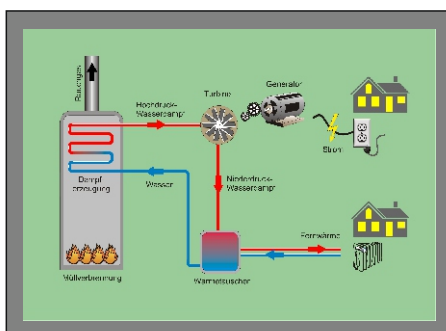
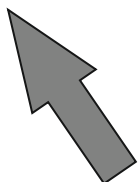
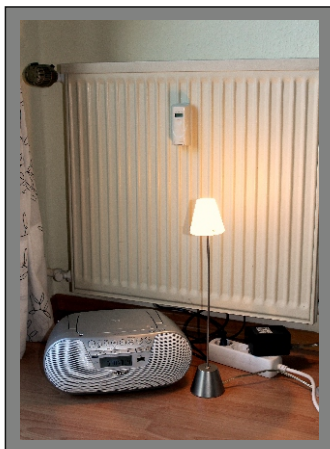
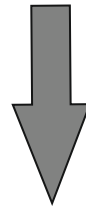
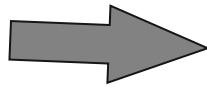




## Der Ablauf bei der Behandlung von Restmüll

- 6 Tafeln mit Vorder- und Rückseite und 5 Pfeilen zum Ausdrucken, Ausschneiden, Falten und Laminieren.
- Mit dem 6 fertigen Tafeln und den Pfeilen kann der Ablauf bei der Behandlung von Restmüll dargestellt werden. Und auf den Rückseiten finden sich erläuternde Texte.



## Restmülltonne

Alle Abfälle, aus denen man nichts Neues mehr herstellen kann, und die auch nicht als „gefährliche Stoffe“ getrennt gesammelt werden müssen, gehören in die Restmülltonne. Aber selbst für Restabfall gibt es noch eine Verwertungsmöglichkeit.

Foto: JUP Umweltbildung







## Müllheizkraftwerk

Früher wurden nicht verwertbare Abfälle auf Mülldeponien abgelagert. Seit vielen Jahren bringt man den Restabfall aus der grauen Tonne in ein Müllheizkraftwerk, um ihn zu verbrennen und die Energie, die in den Abfällen steckt, zu nutzen.

Foto: GMVA Oberhausen



### **Müllfeuer**

Etwa 1000°C heiß ist das Feuer im Ofen der Müllverbrennungsanlage. Fast alle Abfälle verbrennen bei dieser Temperatur.

Die giftigen Abgase werden gründlich gereinigt.

Übrig bleiben Schlacke und Filterstaub.

Die Hitze, die beim Verbrennen entsteht, wird genutzt!

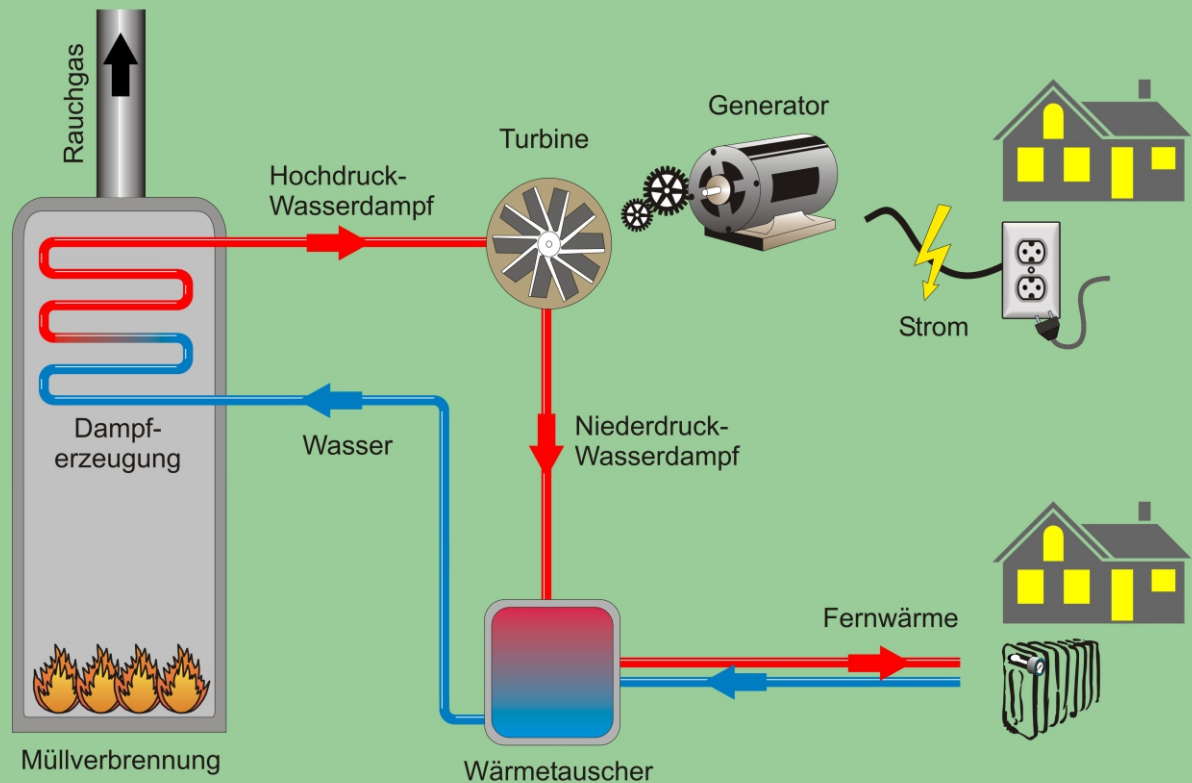


## Schlacke

Bei der Verbrennung von Restabfall bleibt als fester Rückstand vor allem Schlacke übrig. Aus der Schlacke wird das Metall separiert und verwertet. Der mineralische Rest wird zerkleinert und als Baumaterial zum Beispiel im Straßenbau eingesetzt.

Foto: Entsorgungsgesellschaft Mainz mbH





### Erzeugung von Strom und Fernwärme

Mit der Wärme aus der Müllverbrennung wird Hochdruck-Wasserdampf zum Antrieb einer Turbine erzeugt. Die Drehung der Turbine wird auf einen Generator übertragen, der Strom produziert. Mit dem Dampf, der immer noch heiß ist, wird anschließend Wasser für den Fernwärme-Kreislauf erhitzt. Daher der Begriff „Müll-heiz-kraft-werk“.



### Strom und Fernwärme zu Hause

Haushalte, die an das Fernwärmenetz angeschlossen sind, haben keinen eigenen Öl- oder Gasbrenner, um das Wasser in den Heizkörpern zu erhitzen. Sie sind mit einem Wärmetauscher ausgerüstet.

Der Strom aus dem Müllheizkraftwerk wurde in das Netz gespeist. Auch andere Stromerzeuger speisen Strom in das öffentliche Netz. Was bei uns ankommt ist ein "Strom-Mix".

Foto: JUP Umweltbildung



